



Studie: iParker von Klaus Multiparking - Parksysteme-Hersteller aus Aitrach stellt auf der BAU das Parken der Zukunft vor

(Mynewsdesk) Studie: iParker von Klaus Multiparking

Parksysteme-Hersteller aus Aitrach stellt auf der BAU das Parken der Zukunft vor

Aitrach (jm).

Mitdenkende Systeme haben in der gesamten Hausautomation Hochkonjunktur. Wie sich dieser Trend auf das Parken der Zukunft auswirkt, das zeigt Klaus Multiparking auf der BAU 2015 in München. Als einer der führenden Hersteller von Premium-Parksystemen stellt Klaus Multiparking dort seine Studie iParker vor, den ersten intelligenten MultiBase-Parker mit dem weltweit einzigartigen elektro-hydraulischem Gleichlauf (Halle 3, Stand B303). Die Studie wird im Rahmen des ?Zentralen Innovations-programm Mittelstand? (ZIM), Fördermodul: Einzelprojekt-förderung, gefördert.

?Mit iParker zeigen wir das Parken der Zukunft in einer neuen Dimension. Nicht nur, weil wir nun auch das Parken in Ein- und Mehrfamilienhäusern smartphone-fähig und damit besonders nutzerfreundlich machen. Mit dem elektro-hydraulischen Gleichlaufsystem ist unseren Entwicklern eine technische Revolution gelungen. Gegenüber den bisherigen Systemen mit mechanischem Gleichlauf ergibt sich eine deutliche Gewichtsreduzierung von bis zu 200 kg pro MultiBase-Anlage?, sagt Günther Seiderer, Geschäftsführer von Klaus Multiparking.

Weil durch die neue Konstruktion auch Schmierstoffe, Öle und ein großer Teil von Verschleißteilen wie Zahnräder oder Lagerbuchsen wegfallen, sind die iParker-Anlagen umweltfreundlicher, wartungsärmer und insgesamt wirtschaftlicher als klassische Systeme. Pro Parksystem fallen allein 200 kg Stahl weg, was bei einem Volumen von 10.000 Stellplätzen pro Jahr eine Materialeinsparung von umgerechnet 1.000 Tonnen ergibt. Im Vergleich zu herkömmlichen Parksystemen muss pro Anlage weniger Energie für die Herstellung und natürlich auch weniger Energie für den Transport aufgewendet werden.

Beim neuen elektro-hydraulischen Gleichlauf-System misst eine intelligente Sensorik permanent die Lage der Park-Plattformen und gibt Ausgleichsbefehle an eine Steuereinheit weiter. ?Sollten die Plattformen Gefahr laufen, in Schräglage zu geraten, regeln Ventile in Sekundenbruchteilen den Hydraulikfluss in der Hebeeinrichtung nach. So bleiben die Plattformen stets in der Waagrechten?, erklärt der technische Leiter Norbert Fäßler. Weiterer Sicherheitsaspekt: Bei Überlast schaltet sich das System selbst ab und im Störfall meldet das iParker-System nicht nur seinen Nutzern den Fehler, sondern es fordert ? sofern gewünscht ? auch automatisch eine Servicekraft an.

Mit seiner intelligenten Steuerung und Sensorik eröffnet der iParker von Klaus Multiparking eine neue Dimension beim Bedienkomfort: Hausbewohner können zukünftig über eine App auf dem Smartphone, am Tablet und selbstverständlich auf dem PC jederzeit abrufen, in welcher Parkposition sich ihr Auto befindet. ?Außerdem kann man über die App-Steuerung sein Fahrzeug bereits startklar positionieren, während man sich in der Wohnung noch den Mantel anzieht oder sich von der Familie verabschiedet?, sagt Vertriebsleiter Thomas Baumgärtel. Auch beim Heimkommen bietet der iParker von Klaus Multiparking höchsten Komfort: Wer rechtzeitig auf den App-Button drückt, findet bei der Ankunft gleich die leere Plattform zum Einparken vor und spart sich auch hier Zeit. ?Das ist Park Smile pur und unterstreicht unseren Anspruch, das Parken mit innovativen Ideen so komfortabel wie möglich zu machen?, sagt Wolfgang Schuckel, ebenfalls Geschäftsführer von Klaus Multiparking.

Gut lachen haben übrigens nicht nur die Nutzer, sondern auch Wohnbaugesellschaften, Eigentümergemeinschaften und Investoren, die ihren Mietern die intelligente Form des Parkens ermöglichen: ?Es ist nur konsequent, dass man als Anbieter nicht nur beim Wohnen, sondern auch beim Parken die digitalen Möglichkeiten ausschöpft. So präsentiert man sich innovativ und zukunftsorientiert. Die Entwicklung ist bei weitem noch nicht abgeschlossen, und es geht darum, nicht den Anschluss zu verlieren?, so Günther Seiderer.

Auch bei Klaus Multiparking steht der nächste Schritt an: Bisher bezieht sich die iParker-Studie auf die MultiBase-Parksysteme mit Einzel- und Doppelbühnen mit bis zu vier Fahrzeugen, im nächsten Schritt ist die Ausweitung des Konzeptes auf die halbautomatischen Parksysteme der TrendVario-Baureihe vorgesehen.

Über die Klaus Multiparking GmbH:

Mit rund 600.000 realisierten Stellplätzen sowie 65 Vertriebspartnern auf allen Kontinenten ist Klaus Multiparking mit Sitz in Aitrach (Baden-Württemberg) einer der führenden Anbieter von Autoparksystemen. Klaus Multiparking bietet innovative Lösungen für abhängiges und unabhängiges Parken an, zum Beispiel Doppelparker, Duplexparker und Stapelparker. Bekannt ist das Unternehmen vor allem für seine Multiparker der Typen MultiVario und MultiBase, die halbautomatischen Parksysteme TrendVario und die unterschiedlichen vollautomatischen Parksysteme MasterVario, die als Regal-, Tower-, oder Flächensysteme sowie als Lift-/Shuttlesystem oder SmartParker platzsparendes Parken ermöglichen. Auch Einzelbühnen wie SingleVario und SingleUp oder unterschiedliche Unterflursysteme zählen zum Produktprogramm. Alle Multiparking-Lösungen werden seit mittlerweile 50 Jahren unter höchsten Qualitätsansprüchen ausschließlich in Deutschland gefertigt. Premium-Parksysteme von Klaus Multiparking sind auf individuelle Anforderungen zugeschnitten. Sie nutzen den vorhandenen Raum effizient aus und ermöglichen komfortables Ein- und Ausparken.

Das Unternehmen beschäftigt im Produktionswerk in Aitrach insgesamt 140 Mitarbeiter. Für seine innovativen Ideen wie das Parksystem MultiVario wurde das Unternehmen bereits ausgezeichnet, unter anderem mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg. Die Geschichte der Klaus Multiparking GmbH reicht bis ins Jahr 1907 zurück, damals wurde Klaus als Wagnerei in Bad Tölz (Bayern) gegründet. Parksysteme fertigt Klaus Multiparking seit 1964.

Weitere Informationen:

Klaus Multiparking GmbH, Hermann-Krum-Straße 2, 88319 Aitrach, Telefon 07565/508-0, Fax 07565/508-88, info@multiparking.com , www.multiparking.com

Pressekontakt:

Jensen media GmbH, Redaktion, Hemmerlestraße 4, 87700 Memmingen, Telefon 08331/99188-0, Fax 99188-10, E-Mail: info@jensen-media.de , Internet: www.jensen-media.de

Ansprechpartner:

Ingo Jensen (ingo.jensen@jensen-media.de)

Bildunterschriften:

iParker_01.jpg

Mit dem iParker von Klaus Multiparking macht das Parken noch mehr Spaß. Foto: Klaus Multiparking

iParker_02.jpg

Das Parksysteem lässt sich ganz bequem über das iPhone steuern. Foto: Klaus Multiparking

iParker_03.jpg

Das Tablet wird zum Bedienterminal. Foto: Klaus Multiparking

iParker_04.jpg

Das Fahrzeug lässt sich über das Tablet rufen. Foto: Klaus Multiparking

iParker_screen_tablet.jpg

Screen der iParker App im Tablet. Foto: Klaus Multiparking

iParker_screen_iPhone.jpg

Screen der iParker App im iPhone. Foto: Klaus Multiparking

Worddownload:

http://www.jensen-media.de/download/klaus_multiparking/iparker.doc

Bildgalerie mit Download:

http://www.jensen-media.de/webgalerie/klaus_multiparking/iparker/index.html

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Jensen media GmbH - Agentur für Mittelstandskommunikation](#).

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/mpdm1s>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wohnen-bauen/studie-iparker-von-klaus-multiparking-parksysteme-hersteller-aus-aitrach-stellt-auf-der-bau-das-parken-der-zukunft-vor-66075>

Pressekontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

press-de@mynewsdesk.com

Firmenkontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

shortpr.com/mpdm1s
press-de@mynewsdesk.com

Über die Klaus Multiparking
GmbH:

Mit rund 600.000 realisierten Stellplätzen sowie 65 Vertriebspartnern auf allen Kontinenten ist Klaus Multiparking mit Sitz in Aitrach (Baden-Württemberg) einer der führenden Anbieter von

Autoparksystemen. Klaus Multiparking bietet innovative Lösungen für abhängiges und unabhängiges Parken an, zum Beispiel Doppelparker, Duplexparker und Stapelparker. Bekannt ist das Unternehmen vor allem für seine Multiparker der Typen MultiVario und MultiBase, die halbautomatischen Parksysteme TrendVario und die unterschiedlichen vollautomatischen Parksysteme MasterVario, die als Regal-, Tower-, oder Flächensysteme sowie als Lift-/Shuttlesystem oder SmartParker platzsparendes Parken ermöglichen. Auch Einzelbühnen wie SingleVario und SingleUp oder unterschiedliche Unterflursysteme zählen zum Produktprogramm. Alle Multiparking-Lösungen werden seit mittlerweile 50 Jahren unter höchsten Qualitätsansprüchen ausschließlich in Deutschland gefertigt. Premium-Parksysteme von Klaus Multiparking sind auf individuelle Anforderungen zugeschnitten. Sie nutzen den vorhandenen Raum effizient aus und ermöglichen komfortables Ein- und Ausparken.

Das Unternehmen beschäftigt im Produktionswerk in Aitrach insgesamt 140 Mitarbeiter. Für seine innovativen Ideen wie das Parksystem MultiVario wurde das Unternehmen bereits ausgezeichnet, unter anderem mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg. Die Geschichte der Klaus Multiparking GmbH reicht bis ins Jahr 1907 zurück, damals wurde Klaus als Wagnerei in Bad Tölz (Bayern) gegründet. Parksysteme fertigt Klaus Multiparking seit 1964.